



Vierhundert BMW i3 für vernetzte Mobilität in Kopenhagen.

Vierhundert BMW i3 für vernetzte Mobilität in Kopenhagen.

BMW i unterstützt die Verbesserung der Lebensqualität in Städten; Elektrisches Carsharing als Schlüsselkomponente; DriveNow mit dem BMW i3 in Kürze auch in Kopenhagen, direkt vernetzt mit dem ÖPNV.
Nach der erfolgreichen Einführung des BMW i3 in die DriveNow Flotten in Deutschland, Großbritannien und USA erfolgt am 3. September 2015 mit der Inbetriebnahme von 400 (vierhundert) BMW i3 in Kopenhagen der nächste konsequente Schritt. Die Besonderheit hierbei: Es handelt sich um eine rein elektrische Flotte, die zudem direkt mit dem öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) vernetzt ist. Das zukunftsweisende Geschäftsmodell steht für eine nochmals zielgenauere Ausrichtung individueller Mobilität auf die Bedürfnisse der Menschen in Metropolen-Regionen.
Für BMW i ist Carsharing mit Elektrofahrzeugen ein wichtiger Schritt, um der breiten Bevölkerung einen leichten Erstzugang zur Elektromobilität zu eröffnen, den Verkehr und die Emissionen in den Städten zu reduzieren und dort einen Beitrag zu mehr Lebensqualität zu leisten.
Der dänische Ableger der britischen Arriva PLC ist mit einem Anteil von 50 Prozent größter Busbetreiber in Kopenhagen.
Der BMW i3 erfüllt optimal die Anforderungen des Großprojektes. Er ist neben seiner Auslegung als emissionsfreies Elektrofahrzeug auch das weltweit erste Automobil, das heute schon "intermodales Routing" anbietet, also die Einbeziehung von ÖPNV Angeboten in die Zielführung des Navigationssystems.
Dr. Bernhard Blätzel, Leiter Mobilitätsdienstleistungen bei der BMW Group ergänzt: "Hier in Kopenhagen sehen wir bereits heute die Mobilität der Zukunft. Sie ist on-Demand, vernetzt, leise und elektrisch. Wir sind freuen uns, hier in der dänischen Hauptstadt die Fähigkeiten des BMW i3 und unsere Expertise für zukunftsorientierte Mobilitätskonzepte in idealer Weise einbringen zu können."
Zur Zusammenarbeit mit Arriva ergänzt er: "Wir sind keine Rivalen, sondern kooperieren mit den Anbietern des ÖPNV, um urbane Mobilität kundenorientiert und nachhaltig weiter zu gestalten."
"Wir sind stolz auf diese innovative Lösung der Stadt Kopenhagen und freuen uns, dass wir dieses Konzept mit Unterstützung unserer starken Partner realisieren konnten. Mit DriveNow haben die Menschen eine einmalige Gelegenheit, dieses umweltfreundliche Verkehrsmittel auszuprobieren und zu genießen. Dies trägt dazu bei, dass sich Elektrofahrzeuge immer stärker auf dem Markt etablieren werden," führt Nikolaj Wendelboe, Geschäftsführer von Arriva Dänemark aus.
Über BMW i:
BMW i ist eine Marke der BMW Group und steht für visionäre Mobilitäts- und Fahrzeug-Konzepte, progressives Design und ein neues Verständnis von Premium, das sich stark über Nachhaltigkeit definiert.
BMW i ist weltweit mit den Fahrzeugen BMW i3 (elektrisches Fahrzeug für Metropolen-Regionen) und dem BMW i8 (Hybrid-Sportwagen mit dem Verbrauch eines Kleinwagens), sowohl einer Vielzahl von Mobilitätsdienstleistungen im Umfeld der elektrischen und vernetzten Mobilität vertreten.
Über DriveNow:
DriveNow, das Carsharing-Joint Venture der BMW Group und der Sixt SE, bietet in europäischen Metropolen hochwertige Premiumfahrzeuge der Marken BMW und MINI zur Miete nach dem Free-Floating Prinzip an. Die Fahrzeuge können innerhalb eines definierten Geschäftsgebietes stationsunabhängig angemietet und wieder abgestellt werden. Registrierte Kunden reservieren und buchen die Fahrzeuge über die DriveNow App oder Website für vielfältige Nutzungssituationen in Freizeit oder Beruf.
Mit dem BMW i3 bietet DriveNow in Berlin, Hamburg, München, London und bald in Kopenhagen zudem eine elektrische Mobilitätslösung. DriveNow gibt es derzeit in München, Berlin, Düsseldorf, Köln, Hamburg, Wien, London und in den USA in San Francisco sowie in Kürze in Kopenhagen.
Über Arriva:
Mit über 4.200 Mitarbeitern und einer Busflotte mit 1.200 Fahrzeugen ist Arriva Denmark das größte Busunternehmen in Dänemark und in fast allen Teilen des Landes vertreten. Arriva betreibt auch Züge in Zentral- und Westjütland sowie Hafengebuse in Kopenhagen. Arriva Denmark gehört zur Arriva Group, die in 14 Ländern Europas Flotten für den öffentlichen Verkehr betreibt. 2010 wurde Arriva Group von der Deutschen Bahn übernommen.

Bei Fragen zu dieser Presseinformation wenden Sie sich bitte an:
BMW Group
Wieland Bruch
Tel.: +49-89-382-72652
E-Mail Adresse: wieland.bruch@bmw.de

Pressekontakt

BMW Group

80788 München

Firmenkontakt

BMW Group

80788 München

Drei Marken, ein Anspruch: immer noch besser zu werden. Dank unserer kompromisslosen Ausrichtung am Premiumgedanken und am Nachhaltigkeits-Prinzip begeistert die BMW Group heute weltweit mehr Menschen denn je. Wir stehen vor enormen Herausforderungen: Die Welt verändert sich mit hoher Geschwindigkeit. In vielen Ländern bleibt individuelle Mobilität im Fokus politischer Regulierung und nationaler Industriepolitik. Der Wertewandel in der Gesellschaft erfordert neue Mobilitätslösungen. Volatilität ist längst Teil unseres unternehmerischen Alltags. Die hohe Staatsverschuldung und die Euro-Krise verunsichern Märkte und Verbraucher. Mit der Strategie Number ONE richten wir die BMW Group in einem veränderten Umfeld auf Profitabilität und langfristige Wertsteigerung aus ? technologisch, strukturell und kulturell. Im Jahr 2007 haben wir damit die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt und setzen Maßnahmen in vier Säulen der Strategie um: Wachstum, Zukunft gestalten, Profitabilität und Zugang zu Technologien und Kunden. Unsere Aktivitäten sind dabei weiter auf die Premiumsegmente der internationalen Automobilmärkte ausgerichtet. Die strategische Zielsetzung reicht bis in das Jahr 2020 und ist klar definiert: Die BMW Group ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Produkten und Premium-Dienstleistungen für individuelle Mobilität.